



Beim frühen Tod des Kindes Beistand leisten: Psychotherapie und Beratung betroffener Familien

Die Begleitung von Eltern, die ihr Kind rund um das Geburtsgeschehen verlieren, stellt auch für Fachpersonen eine Herausforderung dar. Ein Thema bei dem viele Menschen – auch Fachleute – Berührungängste haben. In dieser Weiterbildung, die sich insbesondere an Fachpersonen aus Psychotherapie und Beratung richtet, soll der Fokus u.a. auf der Reflexion über diese innere Herausforderung wie auch auf dem gemeinsamen Nachdenken und Diskutieren über eine hilfreiche Haltung und Begleitung von betroffenen Eltern liegen. Es werden psychologisch relevante Theorien/Modelle zum Thema Trauer/Abschied vorgestellt und gemeinsam Fallbeispiele reflektiert.

Durch die Verknüpfung von theoretischen Überlegungen und Erfahrungen aus der Praxis soll diese Weiterbildung ermutigen, Eltern nach dem frühen Tod ihres Kindes sorgfältig beizustehen. Denn Eltern brauchen Fachpersonen, die sich berühren lassen und achtsam begleiten.

Ziele

Die Teilnehmenden

- lernen theoretische Modelle zum Thema „Trauer/Abschied“ kennen
- verknüpfen diese Inhalte mit konkreten Fallgeschichten
- erkunden ihren Zugang zum Thema Verlust eines Kindes
- schöpfen Vertrauen in ihre Fähigkeiten, betroffene Menschen individuell in ihrer Not zu begleiten

Inhalt

- Welche theoretischen Modelle dienen als Basis für die psychotherapeutische Familienbegleitung nach frühem Kindsverlust?
- Wie kann ich die eigene therapeutische Tätigkeit im Bereich des Kontinuums Elternschaft, während des Abschieds und der Trauer stärken?
- Selbstreflexion zum Thema "Trauernde Eltern und Ich"
- Besprechung von mitgebrachten Fallbeispielen, um Theorie und Praxis sinnvoll zu verknüpfen

Arbeitsmethoden

Theoretischer Input, Super-, resp. Intervision, Fallbeispiele, Diskussionsrunde

Zielgruppe

Psychotherapeuten und Psychotherapeutinnen, Psychologinnen und Psychologen, Ärztinnen und Ärzte, Fachpersonen aus den Bereichen Therapie und Beratung

Kursleitung

Lic. phil. Mirjam Jost, eidg. anerkannte Psychotherapeutin, in eigener Praxis tätig, Absolventin des Lehrgangs „Professionell Begleiten beim frühen Tod eines Kindes“.

Datum / Ort

24. Mai 2024, 09:30 – 17:00 Uhr

in Bern (genaue Angaben folgen mit der Anmeldebestätigung)

Kurskosten

Für Mitglieder: CHF 280.-

Für Nicht-Mitglieder: CHF 350.-

Gleich jetzt Mitglied werden unter www.kindsverlust.ch.

Anzahl Teilnehmende

12 bis 18 Personen

Anmeldeschluss

24. April 2024

Anmeldung unter www.kindsverlust.ch.

Bitte beachten Sie die Geschäftsbedingungen.